

Ehrwürdigkeit

Habt Ihr überhaupt noch einen Begriff dafür?

Selten findet Ihr es noch auf Erden, daß ein Mensch ehrwürdig wirkt. Wo ist zum Beispiel die Würde des Alters geblieben? Ein Jugendlichkeitskult ist unter Euch Mode geworden, der nichts Gutes bringt! Was macht denn einen jungen Menschen verdient? - Ungereift, noch unausgegoren, oft maßlos bis zum Exzeß- gibt er wahrhaftig kein Idealbild, dem Ihr folgen solltet oder gar Respekt erweisen. Noch hat er keine inneren Kämpfe siegreich bestanden, den meisten Schwierigkeiten geht er aus dem Wege, seine Arbeitsfreude läßt oft sehr zu wünschen übrig, seine Ansichten vom Leben sind zumeist einseitig und schief, - was wolltet Ihr also ihm folgen als einem Maßstab und Leitbild? Lächerlich und peinlich wirkt es, wenn ein älterer Mensch sich gebärdet wie die jungen, - wenn er sich so kleidet, ihre Sitten und Wesensart nachmacht, gar noch ihre Sprache imitiert, die langsam alle Menschenwürde verliert.

Besinnt Euch doch, Ihr Menschen höheren Alters, auf Eure Würde als Mensch, und werdet ein anziehendes Beispiel für verfeinertes Menschentum! Ihr habt in vielen Jahrzehnten Lebenserfahrung gesammelt, hattet gelernt, mit vielen Nöten fertigzuwerden, eine gewisse Selbstbeherrschung und gute Formen des Umgangs zu entwickeln. Euer Blick rückwärts auf Euer Leben, gibt Euch eine gewisse Ruhe und Unerschütterlichkeit, welche wohltuend wirken kann auf die heranwachsende Jugend. Euer Sinn für wirkliche Werte des Lebens ist ausgeprägter, und die Kostbarkeit der noch verbleibenden Zeit, ja: jeder Stunde ist Euch einsichtiger geworden. Mit Liebe und Geduld könnt Ihr die Kleinen betreuen, die sich Euch anvertrauen, - mit gewisser Lebensweisheit den Erwachsenen dienlich sein. Eure Aufgaben verändern sich, aber sie hören nicht auf. Kunst und Kultur zu pflegen, wird Euch nun mehr Zeit gegeben sein, - und aus einer gewissen Überschau nehmt Ihr lebhafteren Anteil an der weltweiten Entwicklung der Menschen. Die Reife Eures Alters bedeutet einen Wert für alle anderen! Bleibt Euch dessen bewußt und entwickelt entsprechend Eure Würde, auch im äußeren Auftreten. Ihr müßt ein gutes Sinnbild darstellen, dem man gerne folgt, - erstrebenswerte Lebenserfüllung vorleben denen, welche diesen Abschnitt ihres Lebens noch vor sich haben! Keine Phase des Lebens ist unwichtig oder ohne Wert; füllt Eure Altersstufe mit Leben aller Art: nehmt teil, engagiert Euch, bleibt offen für andere, die Euch suchen! Euch wird schließlich noch Zeit fehlen, um allen Bitten nachzukommen. Nichts hört auf, wenn Ihr es nicht begrenzt. Füllet Euer Leben! - - -

Aufgenommen von
Eva-Margret Stumpf